

1) Die Nacht ist vorgedrungen,  
der Tag ist nicht mehr fern!  
So sei nun Lob gesungen  
dem hellen Morgenstern!  
Auch wer zur Nacht geweinet,  
der stimme froh mit ein.  
Der Morgenstern bescheinet  
auch deine Angst und Pein.

4) Noch manche Nacht wird fallen  
auf Menschenleid und -schuld.  
Doch wandert nun mit allen  
der Stern der Gotteshuld.  
Beglänzt von seinem Lichte,  
hält euch kein Dunkel mehr,  
von Gottes Angesichte  
kam euch die Rettung her.

1) O Heiland, reiß die Himmel auf,  
herab, herab vom Himmel lauf;  
reiß ab vom Himmel Tor und Tür,  
reiß ab, wo Schloss und Riegel für.

3) O Erd, schlag aus, schlag aus, o  
Erd,  
daß Berg und Tal grün alles werd.  
O Erd, herfür dies Blümlein bring,  
o Heiland, aus der Erden spring.

Wir sagen euch an den lieben Advent  
Sehet die dritte Kerze brennt  
Nun tragt eurer Güte hellen Schein  
Weit in die dunkle Welt hinein  
Freut euch ihr Christen  
Freuet euch sehr  
Schon ist nahe der Herr

Seht die gute Zeit ist da, Gott kommt  
auf die Erde.

Kommt und ist für alle da, kommt  
dass Friede werde.

Kommt das Friede werde.

Hirt und König, Groß und Klein,  
Kranke und Gesunde,  
Arme, Reiche lädt er ein, freut euch  
auf die Stunde.

Freut euch auf die Stunde.

Die Texte sind zum Mitlesen, weil derzeit  
Singen nicht möglich ist.